Presseinformation

Krems, 02.05.2022

**Bernd Rode Preis für Patricia Engel und ihr Projektteam**

**ASEAN-European Academic University Network ehrte Wissenschafts- und Hochschulkooperation zwischen der Universität für Weiterbildung Krems und indonesischen Universitäten**

**Zwischen 2016 und 2021 leitete Patricia Engel, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Kulturgüterschutz am Department für Bauen und Umwelt, zehn Forschungsprojekte im Rahmen von ASEA-UNINET. Übergeordnetes Ziel all dieser Projekte war die Entwicklung eines Curriculums für die Restaurierung von beweglichem Kulturerbe in Indonesien sowie seine Implementierung in die Kunsthochschule ISI Yogyakarta. Diese nachhaltige Maßnahme zur Bewahrung des kulturellen Erbes Indonesiens und die kontinuierliche Arbeit daran wurden im April 2022 mit dem Bernd Rode Preis in der „Kategorie projektbezogen“ ausgezeichnet.**

Die Zusammenarbeit der Universität für Weiterbildung Krems, des Instituts Seni Indonesia (ISI) in Yogyakarta und der Universität Gadja Mada begann mit einem Konservierungskonzept für die Werke Affandis, einem der bedeutendsten Künstler Indonesiens. Bald wurde klar, dass die Entwicklung einer Möglichkeit in Indonesien Restaurierung zu studieren der effizienteste Weg zur Erhaltung des indonesischen Kulturerbes ist.

**Restaurationsexpertise dauerhaft etablieren**

2016 startete die intensive Zusammenarbeit: Ein Netzwerk von Expert\_innen und Institutionen, die die Idee eines Restaurierungsstudiums unterstützen, wurde aufgebaut. Zudem wurden rechtliche Schritte gesetzt, um das neue Bildungsangebot am ISI Yogyakarta durchführen zu können. Weiters wurden Maßnahmen zur Anerkennung des Berufs und der Absolvent\_innen von ISI in die Wege geleitet. Um alle relevanten Bereiche im Curriculum abzubilden, wurden wichtige indonesische Kulturgüter – unter anderem Wayang Beber, ein Puppentheater oder Werke Affandis – herangezogen. Um den Studierenden Gelegenheit für praktische Übungen zu geben, wurde eine Liste von Museen in Yogyakarta zusammengestellt, die sich zur Zusammenarbeit bereit erklärten. Das Studienangebot soll nun im Sommersemester 2022 erstmals am ISI starten.

Die Verleihung des Preises ist für habil. Mag. Dr. Patricia Engel eine große Ehre: „Die Auszeichnung macht unsere Arbeit sichtbar, ist eine objektive Wertschätzung durch eine unabhängige Jury und ebnet den Weg für neue Kooperationen.“ Mit der Prämie des Bernd Rode Preises will Engel ein weiteres Mal zukünftige Lehrende aus Indonesien nach Österreich einladen, um mit ihnen gemeinsam Inhalte zu erarbeiten.

**Mehr Informationen:** [donau-uni.ac.at/dbu/kulturgueterschutz](https://www.donau-uni.ac.at/de/universitaet/fakultaeten/bildung-kunst-architektur/departments/bauen-umwelt/zentren/kulturgueterschutz.html)

**Rückfragehinweis**

Mag. Dr. habil. Patricia Engel

Zentrum für Kulturgüterschutz

Department für Bauen und Umwelt

Universität für Weiterbildung Krems

Tel.: +43 2732 893-2580

E-Mail: patricia.engel@donau-uni.ac.at